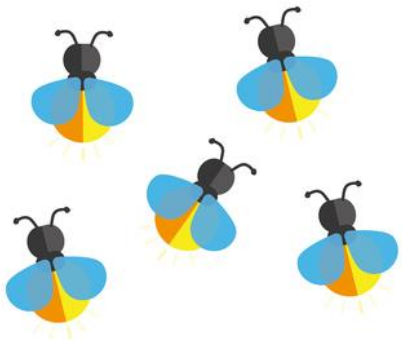
Durchgaben aus der Transzendentalen Welt empfangen durch das Hör-und Schreib Medium Annegret Rövenich



Entnommen aus Pixabay

Botschaft in Gedichtform vom 01.11.2022 „Glühwürmchen“

„Im finstern Walde da irrte ich hin. Ein Licht zu finden, das war mein Sinn. Es gruselte mir und ich fühlt' mich krank und so alt. Es war Gefahr überall um mich herum. Ich fürchtete mich und zitterte.

Schlimmes geschah, aber ich wusste nicht warum. Das Licht ward uns verheißen von höchster Stell'. So bat ich: Ihr guten Geister, kommt mir zur Hilfe und bitte, bitte ganz schnell! Denn hier ist's so düster wie in der Höll'. Bringt mir ein Licht und bitte macht’s hell! Da leuchtete in der Dunkelheit ein Licht, so winzig, so klein! Ein Glühwürmchen! dacht' ich. Es bringt mich heim. Und so ward mein Bitten erhört. Viel' Glühwürmchen tanzten um mich und ich fand den Weg aus dem finsteren Walde. Jetzt weiß ich, nie bin ich allein, so finster es auch sei. Ich fühlt‘ mich so klein. Doch nun ist die Freude so groß! Und diese Gewissheit, die lässt mich nicht los. Auch im finstersten Walde bin ich nicht allein“.

(Medial gehört und aufgeschrieben von Annegret Rövenich)

Glühwürmchen

Im finstern Walde da irrte ich hin. Ein Licht zu
finden, das war mein Sinn.
Es gruselte mir und ich fühlt' mich krank und
so alt.
Es war Gefahr überall um mich herum. Ich
fürchtete mich und zitterte. Schlimmes geschah,
aber ich wußte nicht warum.
Das Licht ward uns verheißen von höchster
Stell'. So bat ich: Ihr guten Geister, kommt
mir zur Hilfe und bitte, bitte, ganz schnell!
Denn hier ist's so düster wie in der Höll'.
Bringt mir ein Licht und bitte macht's hell!
Da leuchtete in der Dunkelheit ein Licht,
so winzig, so klein!
Ein Glühwürmchen!, dacht' ich. Es bringt
mich heim.
Und so ward mein Bitten erhört. Viel'
Glühwürmchen tanzten um mich und
ich fand den Weg aus dem finsteren Walde.

Jetzt weiß ich, nie bin ich allein, so finster
es auch sei.
Ich fühlt' mich so klein.
Doch nun ist die Freude so groß!
Und diese Gewißheit, die läßt mich nicht las.
Auch im finstersten Walde bin ich nicht allein.